

Haydn, Hirten, Hollywood

Vier Gitarren. Auf Weihnachten gestimmt.

Weihnachten - nicht nur Zeit des üppigen Essens, sondern seit jeher auch Zeit der Lieder, haben sich die vier Saitenvirtuosen aus dem bayerischen Oberland gedacht und sich auf eine weihnachtsmusikalische Zeitreise jenseits der Klischees begeben: Mit vier Gitarren, der gebotenen Andacht und ein wenig Augenzwinkern haben sie sich auf die Suche nach weihnachtlichem Liedgut aus allen Epochen und Stilen gemacht – und natürlich alle Stücke mit einer feinen und zuckersüßen Schicht „Machado“ bestäubt.

So wurden etwa beliebte amerikanische Christmas-Evergreens im Arrangement etwas vom Disney-Feeling befreit oder es wurde altbayrischen Hirtenweisen ein subtil bluesiges Finish gegönnt. Aus mittelalterlich-besinnlichen Choralimprovisationen zaubern die Machados plötzlich Bach hervor, und wenn die vier Musiker versprechen, „Kommet Ihr Hirten“ so zu intonieren, wie eben Hirten das tun, wenn sie eine Gitarre in die Finger kriegen, darf man sich wieder auf höchst feinsinnige Momente in einem stimmungsvollen Konzertprogramm freuen.

Mit einerseits virtuosen Improvisationen und andererseits gefühlvoll arrangierten Akzenten bringt das Machado Quartett weihnachtliches Liedgut aus vielen Ländern, Epochen und Kontexten zu einem stimmigen „Kleinen Ganzen“ zusammen – zu einem Konzert, das am Ende das so festliche wie wohlige Gefühl hinterlässt:

Es muss Weihnachten sein.